Name des Antragstellers		PLZ, Ort	
Anschrift mit Telefon und Fax		Datum	
Anschrift der Behörde			
Regionalverband Saarbrücken Straßenverkehrsbehörde Schloßplatz 1 - 15		Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung von den Bestimmungen des § 30 Abs. 3 StVO (Sonntagsfahrverbot) des § 1 Abs. 1 der Ferienreiseverordnung in der derzeit gültigen Fassung	
66119 Saarbrücken Zur Durchführung von dringend beantragt:	d notwendigen Transporten an Soni	n- und gesetzlichen Feiertagen wird hiern	nit eine Ausnahmegenehmigun
Name des Fahrzeughalters			
Genaue Bezeichnung des Unt	ernehmene		
Ort (Sitz des Unternehmens o	der der Zweigniederlassung)	Straße, Haus-Nr.	
Lkw Anhänger Zugmaschine Auflieger Ersatzfahrzeug 1 Ersatzfahrzeug 2	Kennzeichen	Weitere Kennzeichen	Gewicht (t)
Die Ausnahmegenehmigung Art des Gutes von (Abgangsort und genaue nach (Empfangsort)	g wird benötigt zur Beförderung Anschrift der Ladestelle)	von:	Gewicht (kg)
über (genauer Beförderungsw	reg)		
für die Zeit vom	bis	am	
Die Leerfahrt beginnt in			
Ausführliche Begründung des	Antrages		
a) Fracht- und Begleitpap b) Bescheinigung der für Güterabfertigung der I	er Dringlichkeit des Transportes: biere, den Versandort zuständigen Deutschen Bundesbahn über fristgerechten Schienen-	c) für grenzüberschreitenden Verkehr i gungszeiten der Grenzzollstelle für d) Kraftfahrzeug- und Anhängerschein oder Ablichtung). Für ausländische lassungspapieren zulässiges Gesan nicht eingetragen sind, ist eine ents	Ladungen auf Lastkraftwagen, (oder beglaubigte Abschrift Kraftfahrzeuge, in deren Zu- ntgewicht und Motorleistung
•	B.I	nigung erforderlich.	
Behörde, Nummer de	n Behörde um eine Ausnahmegene es Bescheides	hmigung nachgesucht? nein	
ja Nur für Dauergenehmigung!	Außerdem ein Nachweis der Drir	nglichkeit (z.B. durch Bescheinigung der I	ndustrie- und Handelskammer)
	a.a.a. din Madiwolo dei Dill	Anzahl	
Unterschrift des Antragstellers		Beilage	n Bitte wenden!

HINWEISE

Die nachstehenden Hinweise für die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Sonntagsfahrverbot (§ 30 Abs. 3 StVO) sind zu berücksichtigen:

Grundsätze

Bei Prüfung der Anträge ist ein strenger Maßstab anzulegen. Ausnahmen sind auf dringende Fälle zu beschränken. Es können z.B. folgende Gründe maßgebend sein:

- a) Versorgung der Bevölkerung mit leicht verderblichen Lebensmitteln,
- b) termingerechte Be- und Entladung von Seeschiffen,
- c) Aufrechterhaltung des Betriebs öffentlicher Versorgungs- oder Verkehrseinrichtungen,
- d) Versorgung von Märkten oder sonstigen Großveranstaltungen mit Lebens- oder Genussmitteln und Getränken,
- e) Beförderung von Pferden zur Teilnahme an Rennsportveranstaltungen und an Reit- und Fahrtumieren (auch mit Anhänger),
- f) Beförderung von Schlachtvieh zu den am Wochenbeginn stattfindenden Viehmärkten,
- g) Beförderung von Brieftauben mit Spezialtransportfahrzeugen zu den Auflassplätzen,
- h) Beförderung von Ausrüstungsgegenständen für zeitgebundene kulturelle Veranstaltungen (z.B. Requisiten, Musikinstrumenten).

Ausnahmen können auch für Lastkraftwagen bis zu 2,8 t zul. Gesamtgewicht mit Anhänger erteilt werden.

Wirtschaftliche oder wettbewerbliche Gesichtspunkte allein rechtfertigen keine Ausnahme von den Vorschriften des § 30 Abs. 3 StVO. Der Antragsteller hat entsprechende Unterlagen beizubringen. Der Beförderungsweg ist vorzuschreiben, soweit das aus verkehrlichen Gründen geboten ist.

Mindestmotorleistung

Ausnahmegenehmigungen dürfen nur für Kraftfahrzeuge erteilt werden, die eine Mindestmotorleistung von 4,4 kW (6 PS) je Tonne des zulässigen Gesamtgewichtes des Kraftfahrzeuges und der jeweiligen Anhängelast erreichen.

Grenzüberschreitender Verkehr Ausnahmegenehmigungen für den grenzüberschreitenden Verkehr dürfen nur ert deutschen und ausländischen Grenzzollstellen zu dem Zeitpunkt der voraussichtl Abfertigung von LKW-Ladungen besetzt sind.	
	Datum